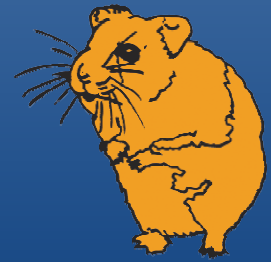


# Newsletter

der Paul-Maar-Grundschule und des  
Fördervereins der Paul-Maar-Grundschule  
Großziethen e.V.



## Schul-News

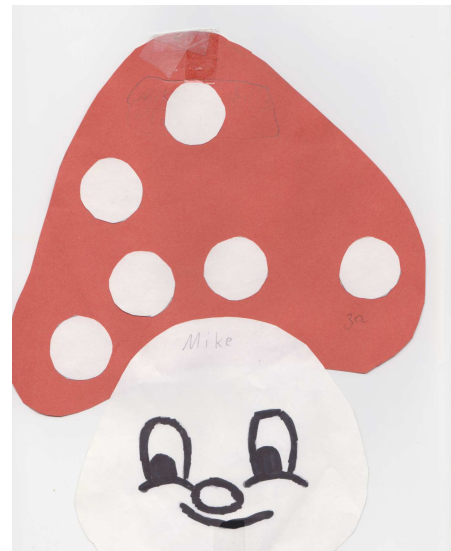
### Rund um den Herbst in den Klassen 1a und 1b

Nun war es endlich soweit!

Nach dem wir 5 Wochen Zeit hatten uns an die Schule zu gewöhnen, unsere Mitschüler besser kennenzulernen und zu wissen, wann haben wir welche Unterrichtsfächer, konnten wir gemeinsam mit einigen Eltern ein tolles Herbstprojekt durchführen.

In unseren Klassen gab es viele tolle Stationen wo offene Fragen zum Herbst beantwortet wurden:

- Wie bereitet man einen Obstsalat zu?
- Kann ich schon mit einem Messer schneiden?
- Wie fühlt sich der Herbst an?
- Wie bastelt man einen Igel oder Fliegenpilz?
- Kann man einen Kürbis bemalen?
- Wie erledige ich Arbeitsblätter zum Thema Herbst?
- Wird mein Herbstmandala auch schön bunt?



Bei so vielen Fragen konnte einem schon ganz schwindlig werden.

Damit das nicht passiert halfen viele Eltern tatkräftig mit. So wurde es für alle Kinder ein toller Schultag.

In der 5. und 6. Stunde gingen die Schüler der Klasse 1b mit ihren lustigen Drachen auf den Sportplatz.

Tja, die Drachen waren da, die Kinder voller Tatendrang. Nur einer fehlte -der Wind-.

Trotz der Flaute rannten die Kinder hin und her und ließen ihre Drachen ein wenig tanzen.

Die ersten gemeinsamen Projektstunden haben den Kindern gezeigt, dass gemeinsames Lernen viel Spaß und Freude bereitet.

S. Hauthal

# Newsletter

## Schul-News

### News aus der 3. Klasse

+++ Theater +++ Theater +++ Theater +++

Wir waren im Atze – Musik – Theater in Berlin. Wir haben Rico, Oskar und die Tieferschatten geguckt. Es war sehr lustig und das beste Lied war: „Ich hab `nen Freund“. Ich fand cool, dass wir in der ersten Reihe sitzen durften. Die Schauspieler sind genau an uns vorbei gelaufen.

Rico ist tiefbegabt. Tiefbegabt bedeutet, dass Rico nicht so schnell denken kann. Und Oskar ist hochbegabt, das bedeutet, dass er sehr klug ist. Aber Oskar hat viele Ängste. Zusammen fangen sie einen Kinderdieb.

Ich würde das Theaterstück noch 1000 mal gucken, so schön war es!

Joelina – Joyce Funke, Klasse 3d

+++ Herbstlauf ++ Herbstlauf +++ Herbstlauf +++

Das war der coolste Herbstlauf. Wir sind ganz lange gelaufen. Um es genau zu sagen, sind wir 1500 m gerannt. Es war super. Und das Soccertunier war noch besser. Wir hießen „Team Deutschland“. Das 3. Spiel haben wir ganz hoch gewonnen. Mitgespielt haben immer 4 Kinder und 2 waren Auswechselspieler. Elias hat 5 Tore geschossen, das erste und beste war in der 1. Minute.

Elias Schneider und Tobias Baudach, Klasse 3d

+++ Wind und Wetter+++ Wind und Wetter +++

Wir hatten im Sachunterricht und in Deutsch das Thema „Wind und Wetter“. Wir haben viel über das Wetter gelernt. Es war sehr interessant. Wind ist Luft, die in Bewegung ist. Es gibt verschiedene Windstärken. Die stärksten Stürme sind Orkan, Tornado und Hurrikan. Wir haben auch eine Wettertafel geführt und wir sollen ein Wettermessgerät bauen. Das ist cool. Und dann beginnen wir auch schon wieder ein neues Thema.

Anna – Lucia Faust und Charlice Pätzold, Klasse 3d

+++ Flotte Flitzer +++ Flotte Flitzer +++

Vor ein paar Wochen hatten wir das Thema „Flotte Flitzer“. Jeder aus der Klasse hat einen „Flotten Flitzer“ gebaut. Alle haben etwas zum Basteln mitgebracht, z.B. Schachteln und Strohhalme und leere Flaschen. Die Räder waren Deckel oder Korken oder Teelichthüllen. Dann haben wir ein Wettrennen gemacht. Max war der Sieger. Das schönste Auto haben Tobias und Julian gebaut, es sah aus, wie ein echtes Auto. Zum Schluss haben wir Plakate über unsere Autos gemacht.



Leann Nagel und Talica Krause, Klasse 3d

# Newsletter

## Schul-News

### Halloween bei 6.-Klässlern

Halloween mal hier, mal dort

Wart Ihr an Halloween auch nicht zu Hause? Mir, Sophia, ging es genauso.

Es war sehr schade, da wir auf diese Art und Weise nun weniger Süßigkeiten erbeuten konnten. Trotzdem war es sehr schön und schlussendlich sind wir auch mit halb vollen Taschen nach Hause gekommen.

Hier in Großziehten war es ganz anders. Ich, Angelique, bin mit einer Freundin umhergezogen und die Arbeit ist uns gut gelungen: Eine große Schüssel Süßigkeiten habe ich jetzt bei mir zu Hause zu stehen. Nachdem wir die nicht ganz so leckeren Süßigkeiten aussortiert haben, feierten wir die ganze Nacht durch, guckten fern und spielten Wii.

Von Angelique und Sophia Klasse 6a



(Foto: Punai/pixelio.de)

Ich weiß nicht, wie es euch geht, aber ich hatte das beste Halloween seit langem!

Als erstes verabredete ich mich mit meiner besten Freundin und wir besprachen, was wir an Halloween alles vorhatten, und das war sehr viel!

Ich wollte am Vormittag ein paar leckere Cupcakes backen und vielleicht noch ein paar Schminktipp, die ich mir aus dem Internet besorgt hatte, ausprobieren.

Meine Freundin wollte am Abend einen Film gucken und noch etwas Leckeres essen.

Als es endlich Halloween war, setzten wir all das in die Tat um. So gegen 13:00 Uhr machten wir hässliche, aber leckere Cupcakes mit selbst gemachter Glasur! Aber das genügte uns nicht.

Meine Mutter hatte die Idee, blutige Finger zu machen und erklärte uns, wie es ging: Wir schnitten Würstchen in zwei Teile und steckten als Fingernägel gehobelte Mandeln auf das Ende der Würstchen. Zum Schluss kam noch ein Schuss Ketchup herauf. Das sah ekelig aus!

Später am Abend, als es schon dunkel war, trafen wir uns mit unseren Freunden und zogen mit ihnen ein wenig um den Block. Später, als wir wieder zu Hause waren, guckten wir noch den Film „Türkisch für Anfänger“, denn das letzte mal als wir ihn angekuckt hatten musste eine Ewigkeit her sein.

Dann war es schon zwölf Uhr und wir gingen in mein Zimmer. Wir quatschten noch etwas, aber dann schliefen wir doch ein...

Marielle Sibinski, Klasse 6c

# Newsletter

## Schul-News

### Anmeldung der „kleinen Geschwister“ in der Schule

Anmeldung für Schulanfänger für das Schuljahr  
2015/16

Wenn Ihr Kind zwischen dem 01.10.2008 und 30.9.2009 geboren wurde und Sie in den Ortsteilen Großziethen oder Kleinziethen wohnen, müssen Sie Ihr schulpflichtiges Kind anmelden.

*Wo?*

Paul-Maar-Grundschule „Großes Känguru“, Eingang Karl-Marx-Straße 142 im Erdgeschoss

*Wann?*

Am Mittwoch, 03.12.2014 von 14.00 - 17.00 Uhr  
oder am Dienstag, 09.12.2014 von 12.00 - 16.00 Uhr

*Wie?*

Um Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, sich auf der Homepage anzumelden:  
[www.paul-maar-grundschule.de](http://www.paul-maar-grundschule.de)

Der Link dazu wird am 24.11.2014 freigeschaltet!!!

Zur Anmeldung ist es erforderlich, Ihr Kind persönlich vorzustellen.

*Folgende gültige Dokumente sind mitzubringen:*

- Geburtsurkunde des Kindes
- Ein Personalausweis oder eine Meldebescheinigung des Wohnsitzes und ein Pass.
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandfeststellung
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kita außerhalb Brandenburgs.

*Folgende Anträge müssen an diesen Tagen ebenfalls gestellt werden:*

- Antrag auf Besuch einer anderen Grundschule.
- Antrag auf Zurückstellung

Der Förderverein freut sich schon jetzt auf Euch, liebe Erstklässlerinnen und Erstklässler. Wenn die Formalitäten erledigt sind, stehen wir bereit, gemeinsam mit Euch und Euren Eltern sowie weiteren Angehörigen zu feiern.

Die Schuleingangsfeier findet am Samstag, den 29. August 2015 statt.

Wir sehen uns!



# Newsletter

## Vereins-News

### Anmeldung zu den AGs für das nächste Halbjahr

Liebe Eltern,

es ist schon wieder an der Zeit, mit der AG-Planung für das nächste Schulhalbjahr zu beginnen. Natürlich sind die allermeisten von Ihnen bereits „AG-Profis“, aber mit Blick auf erfreulicherweise immer neue AG-Kinder hier wieder der ausführliche Ablaufplan:

**1. Dezember 2014, 13.00 Uhr:** Start der AG-Anmeldungen über die Homepage der Schule. Wie immer benötigen Sie dafür den Zugangscode Ihres Kindes, wer ihn verlegt hat, bitte eine Mail an mich (c.bevier@paul-maar-grundschule.de). Aus Sicherheitsgründen kann ich leider keine Zugangscodes am Telefon herausgeben.

**11. Dezember 2014, 13.00 Uhr:** Ende der ersten Anmeldephase. Wie immer: Alle Anmeldungen in diesen zehn Tagen gelten als gleichzeitig abgegeben, es gibt keine zeitliche Bevorzugung.

**18. Dezember 2014:** Beginn der Nachmeldephase. Wobei dieser Begriff etwas irreführend ist, da Sie nun ohne Unterbrechung - auch während der gesamten Weihnachtsferien und danach - Ihre Kinder anmelden können, hier jedoch nur noch nach Maßgabe freier Plätze. Ende Januar 2015 bekommen Sie die Rechnungen in die Schulmappe Ihres Kindes, alle, die Ihr Kind später anmelden, erhalten sie per Mail.

Der erste AG-Tag ist unmittelbar der erste Schultag nach den Winterferien, also der **9. Februar 2015**.

Noch einige kurze Hinweise:

Die Schülerzeitung ist keine AG, so dass die Anmeldung - wie im letzten Halbjahr auch - über die Homepage direkt erfolgt.

Das Hausaufgabenzimmer kann aus Kapazitätsgründen leider wieder nur dienstags in der 7. Stunde angeboten werden und wieder zu den bereits bekannten Bedingungen, heißt: Buchbar ist es nur für Kinder, die in der 8. Stunde dienstags eine AG haben, mindestens in die 3. Klasse gehen und keine Hortkinder sind.

Für Fragen aller Art stehe ich Ihnen selbstverständlich jederzeit gern zur Verfügung, auch telefonisch:  
0175/414 89 91.

Viel Spaß beim Aussuchen der AGs,

Carsten Bevier

# Newsletter

## Vater einer Tochter

### Die neuen Väter

Der Denkanstoß zu diesem Artikel kam mir, als sich bei einem gemütlichen Abendessen mit einem befreundeten Pärchen der weibliche Teil darüber beschwerte, dass es nicht mehr möglich wäre, in ihrem Büro den Männerunterhaltungen zuzuhören, weil es einfach nerve.

Nun gehöre ich selbst zum männlichen Teil der Bevölkerung und ahnte schon, was jetzt kommt und welche anstößigen Themen Männer manchmal – unsensibel wie wir sind – so anschneiden.

Aber weit gefehlt, die Aussage war: „Das nervt dermaßen, die haben keine anderen Themen mehr als ihre Kinder!“

Wie bitte? Männer nerven Kolleginnen, weil sie sich nur noch über ihre Kinder unterhalten? Da muss etwas an meiner Wahrnehmung vorbeigegangen sein und daher gab es nur eine Möglichkeit: „Vater forscht“.

Meine erste Forschungsstation war die Grundschule meiner Tochter, dort hielt ich mich zu Schulbeginn nun quasi als Wissenschaftler auf, um zu sehen, ob der Eindruck, dass da eine neue Vätergeneration unterwegs ist, richtig ist.

Und in der Tat bemerkte ich, dass ein recht hoher männlicher Elternanteil bei Schulbeginn Schultaschen trug, während das Kind entspannt nebenher lief, die Väter blieben natürlich dabei bis die Schule um 7.40 Uhr aufgeschlossen wurde und unterhielten sich über die Hausaufgaben der letzten Woche und wie schwer es einigen fiel, dem Lernstoff zu folgen, da man ja schon eine Weile der Schule entrückt wäre.

Auch wurden männliche Fahrgemeinschaften für den Nachmittag zu Trainingsterminen in Sportvereinen organisiert und schließlich Erfahrungen mit Impfverträglichkeiten ausgetauscht.

Auch nach Schulbeginn begegneten mir noch Väter, diesmal alleine und sehr in Eile, wahlweise mit offensichtlich vergessenen Brotboxen und Turnbeutel in der Hand.

Ich erinnere mich an eine Zeit, in der Väter mit Kumpels in der Kneipe saßen, während die Frau im Kreißsaal den Nachwuchs gebar, heute sind Väter nicht nur dabei, sondern können noch nach zwölf Jahren die Geburtsmaße ihrer Kinder auswendig aufsagen. Sätze wie „53 cm, 2895 g“ waren früher Frauen vorbehalten, der Vater erinnerte sich mit Mühe an den Geburtstag.

Als dorfbekannter Frauenrechtler kann ich diese Entwicklung natürlich nur begrüßen, allerdings habe ich den Eindruck, dass nicht alle Frauen diese Tendenz vorbehaltlos gutheißen (siehe die Bekannte oben).

Die nächste Forschungsstation war unsere kleine Sportsbar im Dorf am Abend, meine Theorie war nämlich, dass Männer, die morgens den Nachwuchs zur Schule bringen, sich vielleicht abends zum Erfahrungsaustausch treffen.

Falsch!



(Foto: S. Thomas/pixelio.de)

# Newsletter

## Vater einer Tochter

### Die neuen Väter

Was ich stattdessen vorfand, waren Frauen im Business-Look, die – Cocktail-schlürfend – über den Dax und Fußballergebnisse diskutierten.

Ich hatte Glück und durfte mich zu Forschungszwecken kurz an einen der Tische setzen. Dort fragte ich die anwesenden Damen, was sie ihren Kindern zu Weihnachten schenken werden. Die Antworten fielen ziemlich identisch aus: „Ach, wissen Sie, das macht ja alles mein Mann.“

Irritierte Blicke erntete ich auch auf die Frage nach den Ergebnissen der letzten Klassenarbeiten und dem letzten Elternabend.

Leider muss ich das Schreiben dieses Artikels jetzt beenden, meine Frau und meine Tochter kommen gleich vom Fitness-Studio nach Hause und erwarten ein warmes Abendessen. Und umziehen muss ich mich auch noch, schließlich hat meine Frau ein Recht auf einen ansprechenden Anblick, wenn sie schon den ganzen Tag für das wirklich Wichtige im Leben zuständig ist.

Carsten Bevier

### Informationen

Noch einmal zur Erinnerung die **unterrichtsfreien Tage**:

Freitag, der 28. November 2014

und für die Planung der Osterferien sehr wichtig:

Montag und Dienstag, 30. und 31. März 2015, damit ist der letzte Schultag vor den Osterferien Freitag, der 27. März 2015.

Und - ebenfalls als kleine Erinnerung:

Am Samstag, den 22. November 2014 findet in der Zeit von 10 - 13 Uhr der 4. **Bücherbasar** des Fördervereins in der Mensa statt.

Angeboten werden Bücher, CDs und Gesellschaftsspiele.

Verkäufer werden um Anmeldung unter [c.waldow@paul-maar-grundschule.de](mailto:c.waldow@paul-maar-grundschule.de) gebeten.

Carsten Bevier

Gemeinnütziger Verein zur Förderung der Paul-Maar-Grundschule in Großziethen  
gegründet 2000 • Alt-Großziethen 42 • 12529 Schönefeld - Großziethen

1. Vorsitzender:	Carsten Bevier	<a href="mailto:c.bevier@paul-maar-grundschule.de">c.bevier@paul-maar-grundschule.de</a>
2. Vorsitzende:	Daniela Holtfreter	<a href="mailto:d.holtfreter@paul-maar-grundschule.de">d.holtfreter@paul-maar-grundschule.de</a>
Kassenwartin:	Ute Petz	<a href="mailto:u.petz@paul-maar-grundschule.de">u.petz@paul-maar-grundschule.de</a>

Vereinsregister: Amtsgericht Cottbus VR 5443 CB  
Steuernummer: 049/140/06827  
Bank: Deutsche Bank,  
IBAN: DE68100700240328353800  
BIC: DEUTDE33